

Antragsteller

Firma:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Geschäfts-führer:

Anschrift der zuständigen Behörde

Antragsdatum

Aufbruchnummer

Antrag

auf Anordnung vegetationstechnischer Maßnahmen

Für die Maßnahme verantwortlicher Bauleiter:

Name:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

Handy:

Ich/Wir beantragen:
gemäß beigefügtem Straßenverzeichnis eine vegetationstechnische Anordnung zur Durchführung nachstehender näher bezeichneten Maßnahmen mit Eingriff in den Vegetationsbereich von Gehölzen und Vegetationsflächen:

Eigentümer d. Vegetation	Gehölze (Kronendurchmesser + 1,5m)	Abgrabung- /Bohrtiefe /Schlitztiefe	Rasen- und Pflanzflächen
☐ Kreis	☐ Leitungsbauverfahren - Offen m	☐ 0 - 50 cm	☐ Straßenbegleitgrün m ²
☐ Stadt	☐ Grabenbreite m	☐ 50 -100 cm	☐ Pflanzflächen m ²
☐ Straßen	☐ Abgrabungsbreite (Straße) m	☐ 100 - x cm	☐ Rasenflächen m ²
☐ Privat	☐ Leitungsbauverfahren - Grabenlos m		☐ Zwischenlagerflächen auf Vegetationsflächen m ²
	☐ Grundwasserabsenkung/-anstauung m		☐ Bodenabtrag/ Bodenauftrag m ²

Grund/Art der Maßnahme; Verlegung von:	☐ Gas	☐ Strom	☐ Fernwärme	☐ Kanalarbeiten	☐ Bodenabtrag	☐ Hochbaumaßnahme
	☐ Wasser	☐ Telefon	☐ Glasfaser	☐ Straßenbauarbeiten	☐ Bodenauftrag	☐ Abbruchmaßnahme

Ort / Straße Nr.

 /

Ortslage

von km - bis km / von Haus -Nr. - bis Haus-Nr.

Ortslage

Dauer der Maßnahme	von (Datum) (Uhrzeit)	- bis zur Beendigung der Bauarbeiten -	längstens bis (Datum) (Uhrzeit)
---------------------------	---	--	---

Auftraggeber der Maßnahme/ Fachbereich Stadt	Name:			
	Straße, Nr.:			Telefon:
	PLZ, Ort:			E-Mail:

Sondernutzung: Gestattungsvertrag/Nutzungsvertrag/ Sondernutzungserlaubnis des Trägers der Straßenbaulast/ Eigentümer der Vegetation	☐ Ich /wir beantragen eine Genehmigung für Arbeiten im Baumbestand von Alleen gemäß Paragraph 41 des Landesnaturschutzgesetzes ☐ Verkehrsrechtliche Anordnung wurde beantragt am: Datum
---	---

Es wird hiermit versichert, das der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Sicherung der Baustelle, der Durchführung der Vegetations-schutzmaßnahmen und die dafür entstehenden Kosten übernimmt. Ein aktueller Qualifizierungsnachweis (MVAS) für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (Nachweis nicht älter als 3 Jahre) ist zwingend erforderlich und vor Baubeginn nachzuweisen. Ereignen sich Unfälle, die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihnen im ursächlichen Zusammenhang stehen, so übernimmt der Antragsteller die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast oder Eigentümer der Vegetation in vollem Umfang. Nachträglich erkennbare Schäden an der Vegetation gehen zu Lasten des Antragstellers. Es gelten: DIN 18915; 18916; 18920; R SBB; ZTV-Baumpflege/-Pflanzarbeiten, Pflanzgrubenrichtlinie FLL Bonn u. die Baumschutzsatzung der Stadt

Unterschrift des Antragstellers	Anlagen: ☐ Straßenverzeichnis ☐ Qualifizierungsnachweis ☐ Aufbruchgenehmigung ☐ Baugenehmigung	Sonstige Anlagen:
--	---	--